









Warum gibt es ZWEI
Weihnachtsgeschichten
in der Bibel?



Warum gibt es ZWEI Weihnachtsgeschichten?

1. Weihnachtsgeschichte 1
2. Weihnachtsgeschichte 2
3. Folgen von Weihnachten



1. Weihnachtsgeschichte 1



1. Weihnachtsgeschichte 1

- Matthäus 2,1-23

- Jesus lässt sich davor in eine spannende Geschlechterfolge einreihen (Mt.1).
- Jesus, der “neue Moses“, der die Geschichte Israels erlebt (Flucht nach/Rückkehr aus Ägypten).



1. Weihnachtsgeschichte 1

- Matthäus schreibt für Judenchristen.
- Die Juden erkannten Jesus nicht, aber nichtjüdische Gelehrte (Sterndeuter) erkannten, dass der „ganze Himmel“ von ihm spricht.
- König Herodes wollte ihn umbringen: Parallelismus zur Geburt Mose (des großen Befreiers Israel).



Armenien

Römisches Reich
unter Kaiser Augustus

Reich der Parther
7 v.Chr. unter König Phraates IV.

Palmyra (Tadmur)

Ekbatana (Hamadan)

Damaskus

Seleukia (bei Bagdad)

Jerusalem & Bethlehem

Rabba (Amman)

Babylon

  Weg der Weisen (1700 km / 400 h Fußweg)

 Seidenstraße

 Reich Herodes d. Gr.

(c) Helmut W. Diedrichs

2. Weihnachtsgeschichte 2



2. Weihnachtsgeschichte 2

- Lukas 1 und 2
- Der Engel des Herrn verkündet der 13jährigen Maria, dass Gott ihr einen Sohn schenken wird.
 - Das Mädchen ist bereit und lobt Gott im Magnificat (Luk.1,46-55).
 - Gott kommt in Jesus zur Welt, Gott wird Mensch*.



2. Weihnachtsgeschichte 2

- Lukas schrieb an Christen, die keine Juden waren und die Geschichte Israels nicht kannten.
- Die Armen (Hirten) erfuhren zuerst von der Geburt.
 - Gott gebrauchte unbedeutende Menschen und die Menschwerdung geschah ärmlich (Futterkrippe).



Perspektiven der Weihnachtsgeschichten

Matthäus

- An Judenchristen
- Sterndeuter
- Stern als Bote
- Kindermord
- 1-2 jähriger Jesus
- Haus (Nazareth)
- Reichtum

Lukas

- An Christen
- Hirten
- Engel als Boten
- Kein Kindermord
- Neugeborener
- Stall (Bethlehem)
- Armut

Was nicht in der Bibel steht...

- Hirten und Sterndeuter haben sich getroffen.
 - 3 Könige aus dem Morgenland.
 - Kaspar, Melchior, Baltasar.
 - Ochs und Esel im Stall.
 - Weihnachtsbaum.
 - 24.Dezember.
 - Nikolaus.

3. Folgen von Weihnachten



3. Folgen von Weihnachten

- Tradition
 - Geschäftemacherei
 - Essen, essen, essen, (fr)essen
 - Geburtstagskind wird vergessen
- Man beschenkt sich und andere, anstatt denjenigen, der tatsächlich Geburtstag hat



3. Folgen von Weihnachten

- Ferien/Urlaub
 - Ruhe und Erholung
 - Zeit für sich und Familie
 - Bibel und gute Bücher lesen
- Rückblick 2024/Ziele für 2025 festlegen
- Bei allem Trubel steht JESUS im Mittelpunkt



Nutzen wir den Heiligabendgottesdienst 2024,
damit viele Menschen erfahren:

**GOTT WIRD
MENSCH!?**

